DIGITALASSISTENZ SACHSEN-ANHALT

KI KRITISCH DENKEN

SACHSEN-ANHALT

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA)

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte, die sich mit aktuellen Sorgen, Zweifeln und ethischen Fragen rund um Künstliche Intelligenz (KI) auseinandersetzen möchten. Diese Reflexion soll sowohl KI-Neulingen einen Zugang zu KI Kritik öffnen als auch erfahrenen Nutzenden die Möglichkeit bieten, den eigenen Standpunkt zu hinterfragen.
Nach einer kurzen Einführung und einem Stimmungsbild werden grundlegende Fakten und Mythen zu KI vermittelt und gemeinsam entzaubert. Im Zentrum der Fortbildung steht die interaktive Gruppenarbeit, bei der verschiedene Perspektiven auf KI eingenommen und diskutiert werden. Ein besonderer Fokus liegt auf dem verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Technologien und Medien. Der Workshop ist interaktiv gestaltet und lebt vom offenen Austausch der Teilnehmenden. Er bietet einen geschlossenen Raum für Unsicherheiten, kritische Fragen und unterschiedliche Sichtweisen. So können die Teilnehmenden eigene Positionen im Umgang mit KI entwickeln und gemeinsam Ideen erarbeiten, wie ein gesellschaftlich verantwortungsvoller, transparenter und nachhaltiger Umgang mit KI gestaltet werden kann. Dieser Ansatz kann auch Schülerinnen und Schülern vermittelt werden. In dem Workshop findet keine praktische Arbeit mit KI-Tools statt, sondern es werden Gespräche und Reflexionen über KI geführt.

Rahmenbedingungen

Format	Workshop
Modul	Grundkurs
Zeitdauer	ca. 120 Minuten
DigCompEdu	6. Förderung der digitalen Kompetenz der Lernenden 6.4. Verantwortungsvoller Umgang 6.5. Digitales Problemlösen
KMK-Strategie	2. Kommunizieren und Kooperieren 2.5. An der Gesellschaft aktiv teilhaben 6. Analysieren und Reflektieren 6.1. Medien analysieren und bewerten 6.2. Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren
Voraussetzungen	✓ eigene Endgeräte mit Internetzugang zur Recherche
Vorkenntnisse	✓ Keine benötigt